

# Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis .....	9
Abkürzungsverzeichnis .....	10
Danksagung .....	11
<b>1. Einleitung .....</b>	<b>13</b>
Einführende Überlegungen zu Mittelklasse(n) und Geschlecht .....	16
Geschichte und Gegenwart Ruandas. Das Problem der „ethnischen Brille“ .....	25
Forschen im Land der Tausend Hügel. Methoden und Rolle im Feld.....	36
Aufbau der Arbeit .....	46
<b>2. Die Anfänge. Wurzeln des Aufstiegswillens in Kindheit und Jugend.....</b>	<b>51</b>
<i>Mes parents étaient civilisés.</i> Kindheit in einem gebildeten Elternhaus.....	52
Frühe Erfahrungen von Flucht und Gewalt während des Genozids .....	61
Abwesende Väter, starke Mütter. Aufwachsen in einer Post-Konflikt-Gesellschaft .....	70
<b>3. Erfolgreiche Bildungswege. Schule, Universität und die Bedeutung von Bildung.....</b>	<b>81</b>
<i>My inheritance to you is a pen.</i> Schulbildung als das Erbe der Eltern.....	82
Die systematische Förderung von Mädchen in der Sekundarschule.....	93
Das Studium an der Universität. Ideen vom gebildeten Menschen.....	102
<b>4. Ein Leben finden. Respektable Berufe und anständiges Einkommen....</b>	<b>117</b>
<i>Create your own jobs.</i> Der schwierige Berufseinstieg.....	118
Karriere, Geschäfte und Besitz. Strategien der Absicherung .....	128
Armut, Reichtum und die Positionierung „in der Mitte“ der Gesellschaft .....	138
<b>5. Frau werden. Vorstellungen und Praktiken von Sexualität .....</b>	<b>151</b>
<i>Comme fille on est fragile.</i> Diskurse um sexuelle Enthaltsamkeit vor der Ehe.....	152

Sexuelle Beziehungen zwischen Zwang, Transaktion und Romantik .....	164
Die Praktiken <i>gukuna</i> und <i>kunyaza</i> . Zur Beanspruchung weiblicher Lust .....	175
<b>6. Von ehrbaren Familien und modernen Brautpaaren.</b>	
Hochzeitsfeiern in Ruanda .....	189
<i>Quand on est tous éduqué on s'entend.</i> Partnerwahl und Verlobung.....	192
Widersprüchliche Vorstellungen von der Rolle als Ehefrau .....	203
Die „traditionelle“ Hochzeit als Höhepunkt .....	214
<b>7. Familiengründung. Zur Aushandlung von Ehe und Mutterschaft .....</b>	231
<i>Always the husband is the chief.</i> Innenansichten einer modernen Ehe....	232
Kontinuität und Veränderung bei Schwangerschaft, Geburt und Familienplanung .....	243
Berufstätige Mütter in Ruanda. Zwischen Mehrfachbelastung und Statusgewinn .....	254
<b>8. Verantwortung. (Un)freiwilliges Engagement für Gesellschaft     und Staat .....</b>	267
<i>Je peux aider les autres.</i> Multiple Verpflichtungen und lohnende Netzwerke .....	268
NGO-Gründerinnen in der „Mitte“ der Gesellschaft.....	278
Frauen der Mittelklasse im Projekt des Neuen Ruanda.....	289
<b>9. Schluss.....</b>	299
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	309
<b>Anhang .....</b>	345
Die Lebensgeschichten von sieben ruandischen Frauen im Überblick...	345